

Nach Le Mans-Sieg im Zug erwischt

«Ein Traum ging in Erfüllung»

Der Schwyzer Marcel Fässler (35) gewinnt als erster Schweizer die 24 Stunden von Le Mans – ein historischer Tag für unseren Motorsport.

Blick Herr Fässler, es ist Montag, 12 Uhr. Habe ich Sie soeben geweckt?

Marcel Fässler: Nein, ich sitze im Zug von Le Mans nach Paris. Von dort fliege ich in die Schweiz zurück.

Geschlafen haben Sie letzte Nacht wohl nicht viel.

Das stimmt, nach dem Sieg haben wir noch bis 2 Uhr nachts gefeiert. Heute musste ich um 9 Uhr bereits wieder aufstehen, um den Zug zu erwischen.

Was überwiegt mehr: Die Freude über Ihren Sieg oder die Freude darüber, dass sich Ihre Teamkollegen McNish und Rockenfeller, die in

den anderen Audi-Boliden sassen, bei Horror-Unfällen nicht schwer verletzt haben?

Als ich während des Rennens erfuhr, dass es allen Beteiligten gut geht, war die Erleichterung riesig. So konnte ich später meinen Sieg voll und ganz geniessen.

Wie haben Sie die Unfälle mitgekriegt?

Ich war bei beiden Zwischenfällen selbst nicht am Fahren, sondern lag in der Massage und sah es am Fernseher. Der Schock war natürlich gross.

Sie sind der erste Schweizer, der in Le Mans gewinnen konnte. Wie stolz macht Sie das?

Für mich ging ein Traum in Erfüllung, denn dieses 24-Stunden-Rennen gehört zu den drei Klas-

sikern. Dort zu siegen, ist genial. Dass ich der erste Schweizer bin, macht es noch spezieller.

In wenigen Stunden sind Sie zu Hause. Was tun Sie dort als Erstes? Meine vier Kinder, die zwischen zwei und acht Jahre alt sind, in die Arme nehmen.

Und dann gehts in die Ferien?

Von wegen, in knapp zwei Wochen gibts das nächste 24-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring.

Daniel Leu



Bis 2 Uhr nachts gefeiert: Marcel Fässler.



Schenkel war in Basel der Schnellste über 100 Meter.

Schenkel mit schnellen Beinen

Sechs Tage vor der Team-EM vom nächsten Wochenende in Izmir (Tür) haben die Schweizer Sprint-Blitze nur noch die Staffel im Kopf. Kein Wunder, denn nachdem Alex Wilson und Amaru Reto Schenkel über 200 m ihr Ticket für die WM Ende August in Daegu gelöst haben, **wollen sie auch als 4x100-m-Staffel nach Südkorea.** In Izmir soll das am Samstag klappen.

Am gestrigen Swiss Meeting in Basel nahmen die Sprint-Blitze Anlauf. Schenkel, Wilson, Pascal Mancini und Aron Beyene wollten wissen, wer von ihnen über 100 m der Schnellste ist. **Dass ihnen dabei 1,7 m/Sek. Gegenwind ins Gesicht blies, war egal:** «Nicht die Zeit ist wichtig, ich will einfach Erster sein», gibt Schenkel den Tarif vor dem Start durch. Und setzt ihn im Rennen um.

Wie wichtig ihnen die Staf-fel ist, haben sie nach ihren Einzelrennen gezeigt: **Ab zum Staffeltraining!**

Da wird auch Hürdler Andreas Kundert vom WM-Fieber angesteckt. Seinen 13,76 von vor zehn Tagen in Genf schiebt er in Basel 13,84 nach. «So schnell war ich in den ersten beiden Saisonrennen noch nie», sagt der St. Galler.

Und auch die Stabhochspringerinnen hoben für Korea ab. Mit 4,40 m schaffte Nicole Büchler für Daegu den B-Wert, Anna-Katharina Schmid machte vorerst bei 4,20 m und der U23-EM-Limite halt. Auch sie kann noch mehr. **C. S.**

Resultate

Basel. Swiss Meeting. Männer. 100 m. Zweiter Lauf (GW 1,7 m/s): 1. Schenkel 10,58. 2. Mancini 10,65. 3. Wilson (OB Basel) 10,68. – **110 m Hürden (RW 1,6 m/s):** 1. Kundert (LC Brühl) 13,84. **Frauen. 100 m. Zweiter Lauf (RW 0,7 m/s):** 1. Reuse (Martigny) 11,84. 2. Miani (TV Wohlen) 11,92. – **400 m:** 1. Martins (Stade Genève) 54,55 (SB). – **100 m Hürden (GW 0,7 m/s):** 1. Affentranger (Willisau) 13,69. – **400 m Hürden:** 1. Kronauer (Bellinzona) 59,87. – **Stab:** 1. Büchler (ST Bern) 4,40 (SB/WM-Limite erfüllt). Hammer: 1. Wolferth (De) 62,92. 2. Zihlmann (LC Luzern) 59,98 (SR).

Anzeige

www.peugeot.ch

PEUGEOT
[MUSIC]

Angebot gültig vom 1.6.–31.8.2011

1 Jahr Gratis-Downloads
Aus dem Angebot von Universal Music

207 | ab CHF **13 950.–**

Sparen Sie bis zu CHF 5 000.– inkl. EURO-VORTEIL



KLINGT MEHR ALS GUT: 1 JAHR GRATIS-DOWNLOADS.
Wer jetzt einen neuen Peugeot bestellt, kann 1 Jahr lang gratis Songs von Universal Music downloaden und profitiert zusätzlich von einer attraktiven Kundenprämie sowie CHF 2000.– EURO-VORTEIL. Klingt doch, als müsse man sich sofort zur Probefahrt anmelden. Jetzt bei Ihrem Peugeot-Partner.



PEUGEOT
MOTION & EMOTION

Peugeot 207 ACCESS 1.4 75 PS, 3-türig, CHF 17 950.–, Kundenprämie CHF 2000.–, EURO-VORTEIL CHF 2000.–, Endpreis CHF 13 950.–. Abgebildetes Fahrzeug: Peugeot 207 SWISS EDITION 1.4 VTI 95 PS, 5-türig, CHF 24 050.– inklusive Preisvorteil CHF 1 000.–, Kundenprämie CHF 2 000.–, EURO-VORTEIL CHF 2 000.–, Endpreis CHF 20 050.–. Angebot gültig für Bestellungen vom 1.6. bis 31.8.2011, ausschliesslich für Privatkunden bei allen teilnehmenden Peugeot-Partnern. Gratis-Downloads offeriert aus dem gesamten Sortiment von Universal Music. 30 Titel pro Monat, im letzten Monat zusätzliche 5 Bonus-Titel (total 365 Titel). Nicht in Anspruch genommene Downloads verfallen jeweils am Ende des Monats. Das Angebot ist ab dem ersten Download ein Jahr lang gültig. Technische und preisliche Änderungen sowie Druckfehler bleiben jederzeit vorbehalten. www.peugeot-music.com